

Späterer Termin für Friedensabkommen

Havanna. Bei den Friedensverhandlungen zwischen der kolumbianischen Regierung und den Revolutionären Streitkräfte Kolumbiens (FARC) zeichnet sich eine Verschiebung des Termins für das anvisierte Friedensabkommen ab. Der FARC-Verhandlungsführer Joaquín Gómez sagte am Donnerstag in der kubanischen Hauptstadt Havanna, er stimme der Äußerung von Kolumbiens Staatschef Juan Manuel Santos vom Vortag zu, dass die Vereinbarung auch noch nach dem 23. März, dem bisherigen Zieltermin, geschlossen werden könne. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/282533.späterer-termin-für-friedensabkommen.html>